



Presseinformation

20.7.18

Neue Saison der Internationalen Hugo-Wolf-Akademie: Facettenreiches Kunstlied

Mit einem besonderen Auftakt startet die Hugo-Wolf-Akademie in die Liedsaison 2018/19: Der 11. Internationale Wettbewerb für Liedkunst Stuttgart, der vom 18. bis 23. September stattfindet, sorgt für ein Gipfeltreffen des Kunstlieds. Die Reihe der Galeriekonzerte in der Staatsgalerie präsentiert Künstlerinnen und Künstler, die bereits einen internationalen Rang innehaben. Darüber hinaus wird auch unter neuer Intendanz der Staatsoper Stuttgart die langjährige Zusammenarbeit in der Reihe der Liedkonzerte fortgesetzt.

11. Internationaler Wettbewerb für Liedkunst Stuttgart

Vom 18. bis 23. September 2018 findet zum 11. Mal der von der Internationalen Hugo-Wolf-Akademie veranstaltete Internationale Wettbewerb für Liedkunst Stuttgart statt. Austragungsort ist die Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart. Seit 1987 hat dieser Wettbewerb für Liedduos zahlreiche junge Künstlerinnen und Künstler hervorgebracht, die heute das Konzertleben prägen. Unter dem Vorsitz von Kammersängerin Brigitte Fassbaender vergibt die Jury bestehend aus Olaf Bär, Werner Güra, Håkan Hagegård, Birgid Steinberger, Susan Manoff und Graham Johnson insgesamt Preisgelder in Höhe von 35.000 Euro. Mit 96 Anmeldungen aus aller Welt war das Interesse am Wettbewerb in diesem Jahr so groß wie noch nie. 38 Liedduos aus 26 Nationen werden am 18. und 19. September in der 1. Runde vor die Jury treten. Das Preisträgerkonzert findet am Sonntag, den 23. September, um 17 Uhr statt. Alle Runden und das Preisträgerkonzert können per Live-Stream im Internet verfolgt werden (www.lied-wettbewerb.de).

Galeriekonzerte

In der bewährten Zusammenarbeit mit der Staatsgalerie Stuttgart wird diese Konzertreihe mit Künstlerinnen und Künstlern internationalen Ranges fortgeführt. Es gibt ein Wiedersehen mit der kanadischen Altistin **Marie-Nicole Lemieux**, die mit ihrem Klavierpartner **Roger Vignoles** den programmatischen Bogen von Beethoven, Schubert und Schumann bis zum französischen Liedschaffen der Spätromantik spannt (28.10.18).

Die ungarische Mezzosopranistin **Dorottya Láng** und der Schweizer Bassbariton **Milan Siljanov** feiern den 222. Geburtstag von Carl Loewe und stellen zu diesem Anlass zusammen mit dem

Pianisten **Marcelo Amaral** nicht nur einige seiner berühmten Balladen, sondern auch weniger bekannte Schätze seines Liedschaffens vor (30.11.18).

Nachdem er sich binnen kürzester Zeit einen Stammplatz auf den großen Opernbühnen der Welt erobert hat, gibt der österreichische Bass **Günther Groissböck** nun sein Stuttgarter Lieddebüt. Zusammen mit **Gerold Huber** am Klavier widmet er sich Schuberts *Winterreise* (12.01.19).

„Der ganze Hugo Wolf“

Die Reihe „Der ganze Hugo-Wolf“ geht in dieser Saison bereits in ihre achte und neunte Runde und zeigt im Programm von Sopranistin **Carolina Ullrich**, Bassbariton **Jochen Kupfer** und Pianist **Marcelo Amaral** die humoristische Seite Hugo Wolfs (14.11.18). „Amor ist gut gelaunt“ lautet dann das Motto des Konzerts von Sopranistin **Juliane Banse**, Tenor **Matthias Klink** und Pianist **Marcelo Amaral**. Unter der Moderation von **Katharina Eickhoff** dreht sich dann alles um das Thema Liebe in Wolfs Liedschaffen (25.05.19).

Experimente

Der Stuttgarter Hospitalhof ist zu einem beliebten Veranstaltungsort geworden und bietet Raum für besondere Konzertprogramme und -formate. In dieser Saison präsentiert der Pianist **Burkhard Kehring** sein über Jahre angelegtes Projekt „Divan of Song“ erstmals in Stuttgart. Ausgehend von Goethes Gedichtsammlung *West-östlicher Divan*, die vor genau 200 Jahren in Stuttgart erschien, hat er mit dem Tenor **Daniel Behle** ein Programm mit Hafis-Vertonungen von u.a. Schubert, Brahms, Spohr, Schoeck und Behle zusammengestellt. Der iranische Schauspieler und Regisseur **Manutscher Radin** rezitiert Hafis in persischer Sprache (27.02.19). Die Reihe „Stuttgarter Premieren“ wird fortgeführt mit einem Abend, der dem Lied im 21. Jahrhundert gewidmet ist. Sopranistin **Sarah Maria Sun**, Pianist **Jan Philip Schulze** und das **Aleph Gitarrenquartett** stellen neben Werken von u.a. Sciarrino und Aperghis auch die Erstaufführung von Bernhard Langs Annäherung an die *Winterreise* vor: *The Cold Trip. Part I.* (14.04.19). Den 200. Geburtstag von Clara Schumann feiern Tenor **Julian Prégardien** und Pianist **Éric Le Sage** und kombinieren R. Schumanns *Dichtersliebe* und *Liederkreis op. 24* mit Klavierwerken und -improvisationen (02.05.19).

Kunstlieder in einer Singer-Songwriter-Fassung und besonderer Besetzung (Gesang, Gitarre, Cello, Schlagzeug, Vibraphon und Tuba) präsentieren die „**Erlkings**“ im Club „Im Wizemann“. Nachdem der Sänger und Gitarrist **Bryan Benner**, Gründer der „Erlkings“, bereits letzte Saison mit seinen Arrangements im Spiegelkonzert zu Schubert überzeugte, widmen sich die Musiker in diesem Jahr Werken von Schubert, Schumann und erstmalig auch Wolf (28.06.19).

Liedkonzerte in Zusammenarbeit mit der Staatsoper Stuttgart

„Dimensionen Welt“ lautet der Titel des aktuellen Liedprojekts von **Marlis Petersen** und **Stephan Matthias Lademann**, das sich Werken bekannter und unbekannter Komponisten über das iridi-

sche Dasein widmet. Daraus stellt das Liedduo den ersten Teil einer Trilogie vor und feiert gleichzeitig Marlis Petersens Debüt, die zum ersten Mal im Rahmen dieses Liedkonzerts zu Gast in der Staatsoper Stuttgart ist (01.10.18). Auch in dieser Saison stellt sich das vielfach preisgekrönte Ensemble der Stuttgarter Oper in Liederabenden vor, in denen sich sowohl neue als auch bekannte Gesichter präsentieren. Sopranistin **Esther Dierkes** lädt einen Frankfurter Kollegen, den Bariton **Björn Bürger**, ein, um mit **Götz Payer** am Klavier Werke von Mendelssohn-Bartholdy, Schumann und Grieg zu interpretieren (19.11.18). Mit **Diana Haller**, **Daniel Kluge**, **Goran Jurić** und **Rita Kaufmann** geht es im dritten Liedkonzert nach Süden mit sephardischem Liedgut von Cossetto, de Falla, Wolf u.a. (17.01.19), und nach Osten dann im vierten Liedkonzert mit **Olga Busuioc**, **Petr Nekoranec**, **Pavel Valuzhin**, **Paweł Konik**, **David Steffens**, **Alan Hamilton** und Liedern von u.a. Tschaikowski, Janáček und Martinů (18.02.19). Passend zur Stuttgarter Opernpremiere von John Adams' *Nixon in China* bringt das fünfte Liedkonzert Werke amerikanischer Komponisten wie u.a. Walton, Barber und Rorem auf die Bühne. Sopranistin **Catriona Smith** und Mezzosopranistin **Helene Schneiderman** gelten als prägende Kräfte der Staatsoper und nehmen einen neuen Kollegen, den Tenor **Mingjie Lei**, in ihre Mitte; am Klavier: **Alan Hamilton** (08.04.19). Tenor **Petr Nekoranec** und Bariton **Johannes Kammler** stellen sich mit Janáčeks *Tagebuch eines Verschollenen* sowie Werken von Schönberg und Schreker zusammen mit dem Pianisten **Stefan Schreiber** ihrer neuen künstlerischen Heimat Stuttgart vor (21.05.19). Zu Gast bei Freunden: Mitglieder der **Opernstudios** der Staatsoper Stuttgart und der Opéra national du Rhin präsentieren ihre gemeinsamen Einstudierungen von Arien, Duetten sowie Ensembleszenen berühmter Opern (18.03.19).

Meisterkurs

Vom 21. bis 24.03.19 findet zum 43. Mal die Stuttgarter Meisterklasse für Lied statt. Gemeinsam mit **Christiane Iven** wurde eine neue Struktur für den Meisterkurs entwickelt, der künftig als Duokurs stattfindet und jeweils von einem Sänger/einer Sängerin und einem Pianisten/einer Pianistin geleitet wird. Für die erste Ausgabe dieser Neuauflage hat sich Christiane Iven ihren langjährigen Klavierpartner **Burkhard Kehring** eingeladen. Die Kurse werden von Vorträgen und Workshops über Liedvortrag und Liederabendpräsentation flankiert.

IHWA @ SCHOOL

Wie wichtig ihr die Vermittlung des Kunstliedes an Jugendliche ist, beweist die Hugo-Wolf-Akademie im Schulkonzert „Der Schubadour“. Die „**Erkings**“ präsentieren Schülerinnen und Schülern Lieder von Schubert auf besondere Weise und schaffen dadurch neue Zugänge zu dieser vermeintlich veralteten Gattung (27.06.19).

Gastkonzerte

Seit sechs Jahren bereichert das Sindelfinger Kunstliedfestival „DER ZWERG“ die Liedlandschaft, und nach 2016 ist die Hugo-Wolf-Akademie auch in diesem Jahr wieder mit einem Konzert vertreten durch Mezzosopranistin **Diana Haller** und Pianist **Marcelo Amaral**, die sich Werken von Schubert, Mahler, Wolf und Turina widmen (31.07.18). **Holger Falk** und **Steffen Schleiermacher**, die in der vorausgehenden Saison bereits mit ihrem Eisler-Projekt im Konzert der Hugo-Wolf-Akademie in Stuttgart zu hören waren, bringen Hanns Eisler nun auch nach Ludwigsburg zu den Schlossfestspielen (10.07.19).

Dank

Der Dank des Veranstalters für die beständige Unterstützung zur Realisierung der Konzertprogramme geht an das Land Baden-Württemberg, die Landeshauptstadt Stuttgart, die Berthold Leibinger Stiftung GmbH, die Wilfried und Martha Ensinger Stiftung, die Eva Mayr-Stihl Stiftung, die Wüstenrot Stiftung, die Volksbank Stuttgart eG, die Helmut Nanz-Stiftung, Herrn Richard Kriegbaum, die Peter-Linder-Stiftung sowie an zahlreiche private Spender und viele Veranstaltungs- und Kooperationspartner in Stuttgart und der Region. Als kontinuierliche Medienpartner helfen SWR2 / SWR2 Kulturservice und Deutschlandfunk Kultur bei der Verbreitung.

Weitere Infos: www.ihwa.de

Karten: 0711.72 23 36 99, karten@ihwa.de oder www.ihwa.de

Pressekontakt: Magdalena Deigendesch, Tel: 0711.22 11 77, E-Mail: presse@ihwa.de